

ADAC-Test: Schlechte Noten für Pedelecs

Der ADAC und die Stiftung Warentest haben Pedelecs getestet. Sie zeigten teils eklatante Sicherheitsmängel: Die Elektro-Fahrräder der Hersteller Leviatex, Kreidler, KTM, Sinus, Flyer, Top Velo, Fischer, Victoria und Raleigh fielen bei der Untersuchung glatt durch – neunmal lautete das Urteil „mangelhaft“.

Bei fünf Rädern brachen im Belastungstest Rahmen, Lenker oder die Aufnahmen für die Hinterachse, drei Modelle wurden wegen mangelhafter Bremsen abgewertet. Ein Pedelec (Raleigh/ Impulse iR HS) sendete so starke elektromagnetische Wellen aus, dass dadurch die Funkdienste von Polizei, Feuerwehr und Rettung massiv gestört werden können. Auch dafür gab es das Urteil „mangelhaft“. Die Modelle von Pegasus und Kalkhoff überschritten den elektromagnetischen Grenzwert zwar ebenfalls geringfügig, dennoch erhielten sie die Testnote „ausreichend“.

Lediglich zwei Modelle (E-Courier SX von Stevens und Obra RT von Kettler) erreichten das ADAC Urteil „gut“. Das sportliche Elektro-Fahrrad von Stevens überzeugte mit guten Laufeigenschaften, kurzer Ladedauer und hoher Reichweite. Die Schaltung sowie die Transportmöglichkeit für das Gepäck lassen allerdings noch Raum für Optimierungen. Das ebenfalls positiv bewertete Pedelec von Kettler erwies sich im Test als komfortabel und ist wegen seiner Lenkerposition zum gemütlichen Fahren geeignet. Es ist allerdings nicht allzu wendig.

Die getesteten Modelle erzielten Reichweiten zwischen 25 und 75 Kilometern. Die Räder von Kalkhoff und Raleigh überzeugten mit einer Reichweite von 75 Kilometern, fielen allerdings wegen ihrer elektromagnetischen Wirkung negativ auf.

Der ADAC schließt aus den Ergebnissen, dass weder der Name des Herstellers noch der Preis verlässliche Indikatoren für die Qualität eines Elektro-Fahrrads sind. Verbraucher können sich nur durch umfangreiche Produkttests informieren, um sich ein eigenes Urteil zu bilden.

Der Club fordert die Hersteller auf, umgehend dafür zu sorgen, dass Rahmen, Lenker und Bremsanlage der Elektroräder den Anforderungen Stand halten und ein Höchstmaß

an Sicherheit für Nutzer sowie andere Verkehrsteilnehmer bieten. Außerdem müsse der elektromagnetische Grenzwert für Strahlungsemissionen zwingend eingehalten werden. Entsprechende Hinweise sollten auch deutlich an die Verbraucher kommuniziert werden. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Pedelec-Testsieger Kettler Obra RT.



Pedelec-testsieger Stevens E Courier SX.

ADAC testet Pedelecs.

Pedelec Test 2013

Marke/Modell	Mittlerer Preis	Preis Ersatzakku	Abwertung wegen					ADAC Urteil
	€	€	Rahmenbruch	Lenkerbruch	Mangelhafte Bremsen	Strahlungs-Emission	Antriebsdefekt	
Stevens/E-Courier SX	2500	540						2,4 +
Kettler/Obra RT	2500	k. A.						2,5 +
Giant/Twist Elegance C1 28"	2400	540						2,7 ○
Winora/C2 AGT	2200	550						2,7 ○
Hercules/Tourer 8 Pro	2400	630						2,8 ○
Kalkhoff/Impulse Premium i8R	2500	600				*		4,2 ⊖
Pegasus/Premio E8	2600	650				*		4,3 ⊖
Flyer/C5R Deluxe	2690	645	*					4,6 -
Raleigh/Impulse iR HS	2250	600				*		4,6 -
Victoria/Assen	2300	600			*			4,9 -
KTM/Macina Eight	2300	700		*				5,0 -
Sinus/B3 8-G Nexus	2400	700		*				5,0 -
Fischer/E-Bike City Pedelec CU 01	1000	249			*	*		5,3 -
Norma Top Velo/ Alu-Elektro-Fahrrad 28"	700	300			*			5,4 -
Kreidler/Vitality Elite VE3	2300	700		*				5,5 -
Leviatec/Demission	1200	350	*				*	5,5 -

Notengrenzen: ++ = sehr gut (0,6-1,5) + = gut (1,6-2,5) ○ = befriedigend (2,6-3,5) ⊖ = ausreichend (3,6-4,5)
- = mangelhaft (4,6-5,5)